

jung & jede*r

Das Jugendprogramm der Salzburger Festspiele



MUSIKTHEATER · SCHAUSPIEL

Henry Purcell/Gordon Kampe King Arthur Junior

Sebastian Schwab Holle!

Stefan Wipplinger Kri

INTERAKTIONEN

Schulprogramm

Von Abtenau bis Zell am See

Festspielpatenschaften

Jugendkarten & Vermittlungsangebote

Junge Freunde

JUNGE KUNST

Schauspielcamp

Operncamps

Salzburger Festspiele und

Theater Kinderchor

Young Singers Project · Kühne-Stiftung

Herbert von Karajan

Young Conductors Award · Rolex

Mit Unterstützung von

UNIQA · Salzburg AG · Raiffeisen Salzburg

MUSIKTHEATER · SCHAUSPIEL

Yura Yang Musikalische Leitung
Fabiola Kuonen Regie
Claudine Walter Bühne und Kostüme
Andrea Schönhofer Dramaturgie

Teilnehmer-innen des
Young Singers Project

Angelika Prokopp Sommerakademie der
Wiener Philharmoniker

Sprache: Deutsch
Dauer: ca. 70 Minuten

Neukomposition im Auftrag
der Salzburger Festspiele

Premiere SO 26. Juli, 15:00 Uhr
MI 29., FR 31. Juli, SO 2., MI 5., FR 7.,
SO 9., MI 12., SA 15., DI 18.,
DO 20. und SO 23. August, 15:00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS SALZBURG, SAAL

Vor den Aufführungen findet
der Einführungsworkshop
Wir spielen Oper! statt.
Informationen siehe unten

Sprache: Deutsch
Dauer: ca. 60 Minuten

MI 29., FR 31. Juli, SO 2., MI 5., FR 7.,
SO 9., MI 12., SA 15., DI 18.,
DO 20. und SO 23. August, 13:30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS SALZBURG,
SÄULENFOYER

Henry Purcell (1659–1695)/
Gordon Kampe (*1976)

King Arthur Junior

Oper für Kinder · Libretto von Fabiola Kuonen

Arthur, Oswaldine und Emmeline sind befreundet. Doch als der große Zauberer Merlin seinen Sohn Arthur als Nachfolger bestimmt, gerät ihre Freundschaft ins Wanken. Oswaldine will beweisen, dass sie für den Job viel geeigneter ist als der ängstliche Arthur, und zieht dabei alle Register – Kampf, Zauberei, Täuschung, auch Luftgeist Philidel und Erdgeist Grimbold werden auf den Plan gerufen. Und sogar Emmeline wird im Streit um die Nachfolge zum Spielball.

Komponist Gordon Kampe und Regisseurin und Librettistin Fabiola Kuonen beschwören mit Musik von Henry Purcell, einem zehnköpfigen Ensemble, fünf Sänger-innen und einer Puppenspielerin einen Zaubewald voller Geister. Müssen Heldinnen und Helden wirklich kämpfen? Oder steckt nicht der größte Zauber in Freundschaft, Vertrauen und dem Mut, die Welt – und sich selbst – mit neuen Augen zu sehen?

Arthur, Oswaldine and Emmeline are good friends. But when the great wizard Merlin names his son Arthur as his successor, their friendship begins to falter. Oswaldine wants to prove that she is far more suited for the role than the timid Arthur. She pulls out every ploy in her playbook – fighting, magic, trickery – and calls upon the air spirit Philidel and the earth spirit Grimbold to aid her. Emmeline even gets dragged into the dispute over succession, becoming a pawn in the struggle. Composer Gordon Kampe and director and librettist Fabiola Kuonen conjure up a magical forest full of spirits – featuring music by Henry Purcell, a ten-piece ensemble, five singers and a puppeteer. Do heroes and heroines really have to fight? Or is the greatest magic to be found in friendship, trust and the courage to see the world – and oneself – with new eyes?

ab 6

Wir spielen Oper!

Einführungsworkshop ausschließlich für Kinder

Kinder werden aktiv und bereiten sich auf den Opernbesuch vor. Sie schlüpfen in Rollen, setzen Szenen um, hören Musik und singen. Die spielerische Erfahrung im Workshop sowie der Austausch mit Künstler-innen der Oper für Kinder machen das Werk lebendig. Ein Betreuer-innenteam übernimmt für die Dauer des Workshops die Aufsicht.

What better way to prepare children for going to an opera than by getting them active? In these workshops, they slip into the characters, act out scenes, listen to the music and sing. Their playful experience brings the work to life, with the added excitement of contact with artists performing in the opera for children. Throughout each workshop, a team will be on hand to supervise the children.

ab 6

Catharina von Bülow Regie
Anna Kreinecker Bühne und Kostüme
Christian Schröder Dramaturgie

Tatiana Kuryatnikova Holle
Alexander Gergelyfi Gold-Andy/
 Hammerklavier u. a.
Manuel Ernst Pech-Andy/Klarinette

Sprache: Deutsch
 Dauer: ca. 60 Minuten

**Koproduktion mit
 dem MusikTheater an der Wien**

Premiere FR 17. Juli, 15:00 Uhr,
 SA 18. Juli,
 SA 1., FR 14., SO 16. August, 15:00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS SALZBURG, STUDIO

Holle! wird im April und Mai als
 Mobile Produktion für Schulklassen
 in Salzburger Schulen und in Kulturzentren
 im Salzburger Bundesland angeboten:
www.salzburgfestival.at/jung-jeder

Sebastian Schwab (* 1993)

Holle!

ab 7

Oper nach Motiven des Grimm'schen Märchens *Frau Holle*
Libretto von Kai Weßler und Suse Pfister

Alle Wetter! Frau Holle hat es wirklich nicht leicht in ihrem Job, trägt sie doch die ganze Verantwortung für die Jahreszeiten und das Klima. Sie macht und tut, schüttelt ihre Betten aus – doch sie schafft es einfach nicht, es allen recht zu machen. Den einen ist es zu heiß, den anderen regnet es zu viel ... Irgendwann hat Frau Holle genug: Das Wetter ist doch kein Wunschkonzert! Sie braucht eine Pause. Nun sollen die beiden Wetter-Assistenten Gold-Andy und Pech-Andy das Wettermachen übernehmen, doch das läuft gewaltig schief ... Die Kinderoper für eine Sängerin und zwei performende Instrumentalisten von Sebastian Schwab führt fantasievoll durch alle Wetterlagen: von himmelhochjauchendem Sonnenschein-Dur bis zu verhagelten Wut-Arien der Frau Holle.

Good heavens! Frau Holle really has her hands full – she's in charge of the seasons and the weather, after all. She works non-stop, fluffing her featherbeds and sending snow tumbling down, but no matter what she does, she can't make everyone happy. Too hot for some, too rainy for others... Eventually, Frau Holle snaps: this isn't a weather buffet – you can't pick and choose! She needs a well-earned break. Her two weather assistants, Gold-Andy and Pech-Andy, are charged with taking over her duties – but things soon go spectacularly wrong... Sebastian Schwab's children's opera for one singer and two performing instrumentalists takes the audience on a wild ride through every type of weather: from blue-sky, sun-splashed joy to Frau Holle's hail-pelting arias of fury.

Tanju Girişken Regie
Nele Schiller Bühne und Kostüme
Hans Könnecke Musik
Maria Leitgab Dramaturgie

Mit
Amadeus König
Camilla Krause
Tanja Radovanović
Marie Luise Arnold
 Sprache: Deutsch
 Dauer: ca. 60 Minuten

Neuproduktion

Premiere DO 23. Juli, 15:00 Uhr,
 SA 25. Juli,
 DO 6., SA 8. und FR 21. August, 15:00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS SALZBURG, STUDIO

Kri wird im März, April und Mai als
 Mobile Produktion für Schulklassen
 in Salzburger Schulen und in Kulturzentren im
 Salzburger Bundesland angeboten:
www.salzburgfestival.at/jung-jeder

Stefan Wipplinger (* 1986)

Kri

ab 10

Schauspiel für Kinder und Jugendliche

Die Nachricht verbreitet sich wie ein Lauffeuer im Dorf. Im Wartehäuschen an der alten Bushaltestelle soll jemand wohnen: Kri, ein seltsames Mädchen, eine Fremde. Was will sie hier? Die Dorfgemeinschaft redet, spekuliert, weiß nicht weiter. Kri hingegen macht es sich gemütlich, redet mit den Menschen, hört zu, bringt Meinungen durcheinander und das gewohnte System im Dorf ins Wanken. Stefan Wipplinger erzählt in seinem neuen Stück eine fein beobachtete, spannungsvolle Geschichte über Mut, Offenheit und die Kraft, Dinge einfach anders zu machen.

The news spreads through the village like wildfire. Someone is said to be living in the little shelter at the old bus stop: a strange girl by the name of Kri. Who is this newcomer and what is she doing there? The villagers are abuzz with talk and speculation, unsure what to make of her. Kri however makes herself at home, joins in conversations, takes in what others say, stirs up opinions and disrupts the village's familiar rhythm. In his new play, Stefan Wipplinger tells a sharply observed, gripping story about courage, openness and the power of simply doing things differently.